

Stellenausschreibung Nr. 49/2011



Das Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf e.V. (HZDR) ist eine Forschungseinrichtung mit über 900 Mitarbeitern und Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren (HGF). Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Materie, Energie und Gesundheit. Die Arbeiten werden in enger Zusammenarbeit innerhalb der HGF sowie mit Hochschulen, außeruniversitären Instituten und der Industrie durchgeführt. Detaillierte Informationen finden Sie unter <http://www.hzdr.de>.



In dem als Teilinstitut des HZDR neu gegründeten Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie (HIF), Arbeitsgruppe Ressourcenanalytik, ist ab 01.03.2012 für zunächst zwei Jahre eine Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

zu besetzen. Die Arbeitsgruppe Ressourcenanalytik entwickelt analytische Verfahren, die bei der Gewinnung und Bewertung von Primär- und Sekundärrohstoffen eingesetzt werden. Arbeitsort ist Freiberg. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Bundes (TVöD).

Voraussetzungen:

- Promotion in den Bereichen Mineralogie, Geochemie, analytische Chemie oder einer ähnlichen Fachrichtung
- vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet der Lokalanalytik (insbesondere Elektronenstrahlmikrosonde und/oder LA-ICPMS)
- Grundkenntnisse auf den Gebieten der Physik, Elektronik und physikalisch-chemischer Messtechnik
- experimentelles Geschick, Teamfähigkeit und eine interdisziplinäre Arbeitsweise
- Interesse und Bereitschaft zur Mitarbeit in allen Projekten der Arbeitsgruppe
- gute Englischkenntnisse und mindestens Grundkenntnisse in Deutsch

Arbeitsaufgaben:

- Verantwortliche Betreuung von Großgeräten in der Arbeitsgruppe Ressourcenanalytik
- Entwicklung und Umsetzung von Forschungsprojekten in der Lokalanalytik (insbesondere Elektronenstrahlanalyse und/oder LA-ICPMS) mineralischer und metallhaltiger Ressourcen
- Betreuung von M.Sc.Studenden und Doktoranden bei der Nutzung der am HIF verfügbaren lokalanalytischen Verfahren
- Entwicklung und Optimierung von Messmethoden hinsichtlich niedriger Nachweisgrenzen sowie hoher lateraler und Tiefenauflösung in komplexen Matrices
- Anwendung der Verfahren auf ressourcenanalytische Fragestellungen
- Planung und Durchführung von Forschungsarbeiten in interdisziplinären Teams

Wir bieten neben einer spannenden Forschungsaufgabe eine hervorragende Forschungsinfrastruktur und eine Mitarbeit in einem jungen engagierten Team.

...

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, ...) richten Sie bitte unter der Registriernummer 49/2011 bis zum **15.01.2012** vorzugsweise per E-Mail an: **bewerbung@hzdr.de**. Bitte senden Sie die Anhänge als PDF- oder Word-Dateien.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Jens Gutzmer, Tel.: +49 3731 392662, E-Mail: j.gutzmer@hzdr.de, gern zur Verfügung.

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf
Personalabteilung
Postfach 51 01 19
01314 Dresden

